

Erscheinungstermin 1. März 2016

## **Dann geh doch zur Bank und hol dir welches!**

### **Tabuthema Geld: An den Familientisch und nicht unter den Teppich!**

*Berlin, März 2016* - In Deutschland wird in Familien nur selten offen über private Finanzen gesprochen. Warum nicht? Weil wir es so von unseren Eltern gelernt haben, weil es uns unangenehm ist, weil wir unsere Kinder schützen wollen? Doch was bedeutet es für die heutige Generation von Kindern und Jugendlichen in diesem Klima aufzuwachsen? Braucht es nicht einen „guten“ Umgang mit Geld, um sich in dieser virtuellen und zunehmend komplexeren Welt zu bewegen?

Dass ökonomische Bildung in Schulen verstärkt gelehrt werden sollte, wird bereits diskutiert. Wie steht es aber mit uns als Eltern, Tanten, Onkel, Omas und Opas? Was vermitteln wir unseren Kindern bewusst oder unbewusst im Alltag? Kirstin Wulf arbeitet seit vielen Jahren als Deutschlands erste Über-Geld-Sprecherin. Sie ist keine Finanzberaterin, sondern ebnet den Weg für den offenen und kreativen Austausch über dieses wichtige Thema. Und sie weiß: Geld ist und bleibt für junge Menschen lange ein Rätsel, weil die Erwachsenen es für sie zum Rätsel machen. Die Konsequenzen sind nicht immer positiv.

Kirstin Wulf zeigt in ihrem Buch Wege auf, was zu tun ist: Wir alle müssen anfangen, uns darüber klar zu werden, wie wir selbst „ticken“. Was uns geprägt hat und uns bis heute hemmt. Nur dann kann es gelingen, auch jungen Menschen einen selbstbewussten Umgang mit Geld zu vermitteln.

Kirstin Wulf schreibt nicht trocken, sondern erzählt anschaulich aus ihrer täglichen Arbeit. Und sie ist überzeugt, dass ein Ruck durch die Gesellschaft gehen muss, um das Tabu zu brechen. Dazu gehört, Kindern davon zu erzählen, wie viel das Leben kostet. Sie müssen ihre eigenen Erfahrungen machen dürfen, Verantwortung übernehmen lernen und echte Routinen entwickeln. Und das heißt konkret, auch mal Fehler zu machen. „Geld gehört an den Familientisch und nicht unter den Teppich“, sagt Kirstin Wulf.



**Kirstin Wulf**

## **Dann geh doch zur Bank und hol dir welches!**

### **Rätselraten ums Geld im Elternhaus**

Cividale Verlag, 240 Seiten

ISBN Print: 978-3-945219-18-8, 19,90 € (D), 20,50 € (A)

ISBN eBook: 978-3-945219-17-1, 11,99 € (D), 11,99 € (A)

„Kirstin Wulf geht ein wichtiges Thema an, denn über Geld sprechen heißt vor allem, grundsätzliche Lebenskompetenzen zu erwerben.“ (Ingrid Stahmer, ehem. Senatorin für Soziales, Jugend und Schule in Berlin, Sprecherin der Landesarmutskonferenz Berlin)

#### **Die Autorin**

Kirstin Wulf (Jahrgang 1967) ist diplomierte Politikwissenschaftlerin und war Dozentin an der Freien Universität Berlin. Ihren so geschärften Blick für gesellschaftliche Belange ergänzte sie mit einer Ausbildung zur PR-Beraterin um den Bereich Kommunikation. Seit 2011 ist sie selbstständig als Über-Geld-Sprecherin tätig, arbeitet mit Eltern und ErzieherInnen ebenso wie mit Kindern und Jugendlichen. Kirstin Wulf hat zwei Söhne (\* 1999, \* 2002).